

Rookie Esteban Ocon holt ersten Formel-3-Sieg

Saisonrennen: 2 von 33 Strecke: Silverstone

Sieger: Esteban Ocon (Prema Powerteam)
Pole-Position: Esteban Ocon (Prema Powerteam)

Temperatur Luft / Strecke: 10,5 °C / 11,2 °C

Wetter: bewölkt

Wenige Stunden nach der Zieldurchfahrt des ersten Saisonrennens der FIA Formel-3-Europameisterschaft stand für die 26 Nachwuchspiloten bereits Lauf zwei auf dem Programm. Lotus F1 Junior Esteban Ocon (Prema Powerteam) feierte auf der 5,891 Kilometer langen Formel-1-Strecke von Silverstone einen Start-Ziel-Sieg und sorgte für den ersten Triumph eines Rookies in der FIA Formel-3-Europameisterschaft 2014. Nicholas Latifi (Prema Powerteam) freute sich über Position zwei vor Antonio Fuoco (Prema Powerteam). Damit waren alle drei Stufen des Siegerpodests von Piloten des italienischen Prema Powerteams besetzt. Ocon übernahm mit seinem zweiten Podestplatz im zweiten Saisonrennen die Führung in der Fahrerwertung der stärksten Nachwuchsserie der Welt.

Der 17-jährige Ocon nutzte seine Pole-Position und ging in Führung. In den ersten Runden baute er diese weiter aus, bis er nach sechs Umläufen über drei Sekunden vor seinem ersten Verfolger Nicholas Latifi lag. Zur Halbzeit des Rennens hatte der Franzose einen Vorsprung von fast 3,5 Sekunden auf den 18-jährigen Kanadier, den er bis ins Ziel relativ konstant halten konnte. Nach 18 Runden war der erste Sieg von Esteban Ocon in der FIA Formel-3-Europameisterschaft perfekt.

Hinter dem Prema-Trio Ocon, Latifi und Fuoco reihte sich Tom Blomqvist ein; der Sieger des ersten Rennens konnte den Anschluss an die drei Prema-Piloten nicht halten. Stattdessen lagen seine Verfolger Jordan King (Carlin) und Max Verstappen (Van Amersfoort Racing) auf der Lauer. Drei Runden vor Schluss unterlief King ein Fehler, den der niederländische Rookie Verstappen nutzen und den Briten überholen konnte. Damit sicherte sich der 16-jährige Sohn des ehemaligen Formel-1-Piloten Jos Verstappen den fünften Platz hinter Blomqvist; in der Wertung der besten Rookies wurde er auf Rang drei hinter Ocon und Fuoco notiert.

FIA Formula 3 European Championship Press & Public Relations

Anja Wente Blumenstraße 4 D-65189 Wiesbaden

Phone +49 611 341177-11 Fax +49 611 341177-7 Mobile +49 172 4595555 media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com













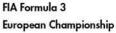
EUROPEAN CHAMPIONSHIP

Edward Jones (Carlin), Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin), Dennis van de Laar (Prema Powerteam) und John Bryant-Meisner (Fortec Motorsports) komplettierten die Top Ten.

Esteban Ocon (Prema Powerteam): "Ich freue mich riesig! In diesem Rennen war mein Start besser als im ersten Lauf und ich konnte die erste Position behalten. Zu Beginn habe ich versucht, mir einen Vorsprung zu erarbeiten. Später war mein Ziel, vor allem die Reifen zu schonen, konstante Runden zu fahren und den Sieg sicher nach Hause zu bringen."

Nicholas Latifi (Prema Powerteam): "Über meinen zweiten Platz bin ich sehr glücklich. Esteban war zu Beginn des Rennens schneller als ich, was nachher sein großer Vorteil war. Er konnte seinen Vorsprung in der zweiten Rennhälfte nutzen und in einen Sieg umwandeln."

Antonio Fuoco (Prema Powerteam): "Ich bin sehr happy, bereits in meinem zweiten Formel-3-Rennen zum ersten Mal auf dem Podium zu stehen. Mein Start war richtig gut, ich konnte Tom Blomqvist sofort überholen und das Rennen als Dritter beenden."



Press & Public Relations
Anja Wente
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Phone +49 611 341177-11
Fax +49 611 341177-7
Mobile +49 172 4595555
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com











